

Kurzfassung

Ziel dieser Arbeit ist, das hydrographische Sondermessnetz Hochschwab - Süd hinsichtlich wichtiger hydrologischer Parameter zu untersuchen und die gewonnenen Ergebnisse zu interpretieren. Für diese Arbeit wurden 12 sogenannte Abflusspegelstationen ausgewählt, sie dienen zur kontinuierlichen Aufzeichnung des Wasserstandes von Oberflächengewässer. Die Arbeitsschritte lassen sich in Dateneingabe, Datenauswertung und Interpretation gliedern.

Nachdem ein Überblick des Untersuchungsgebietes und die zu bearbeitenden Stationen gegeben wird, erfolgt eine genaue Erläuterung der zu Grunde liegenden Messmethodik sowie die Funktionsweise der Abflusspegelstationen. Es folgt eine Beschreibung des Rohdatenmaterials, dessen Aufbereitung und der dabei aufgetretenen Probleme. Als nächster Schritt wurden die für alle Berechnungen nötigen Abflussganglinien (über Schlüsselkurven und Wasserstandsganglinien) berechnet. Danach konnte mit den statistischen Untersuchungen begonnen werden, als Ergebnisse werden die Dauerlinien, die Hochwasserstatistik und der Trend des mittleren jährlichen Abflusses dargestellt, beschrieben und interpretiert. Ein spezielles Augenmerk wurde auf mögliche Auswirkungen des Abflussverhaltens seit Beginn der Wasserentnahme (1993) gerichtet.